

Elterninitiative der
Schlagsdorfer Schule
Ansprechpartner
Claudia Ellmann-Lorenz, Johannes Ellmann
Dorfstrn25, 19217 Utecht
Tel. 038875/20850 Fax 20851
e-mail johannes_ellmann@t-online.de

Landtag Mecklenburg- Vorpommern
Petitionsausschuss
z.H. Frau Barbara Borchardt
Schloss
Lennestr. 1

19053 Schwerin

24.7.09

Betr.: Sanierung der Regionalschule Schlagsdorf mit Grundschule

Sehr geehrte Frau Borchardt!

Wir Eltern der Schule Schlagsdorf wenden uns an den Petitionsausschuss des Landtages, mit der Bitte um Hilfe aufgrund folgenden Sachstandes:

Das Bildungsministerium hat sein Veto gegen die Zuwendung von Fördermitteln für die Sanierung obiger Schule eingelegt mit der Begründung, dass eine Nachhaltigkeit des Schulstandortes nicht gegeben sei.

Zum einen stützt es sich auf zwei angeblich untermassige Klassen in den Jahrgängen 2010/2011 und 2014/2015, aber auch darauf, dass der Kreis Nordwestmecklenburg keine Aussagen über eine Prognose für die Jahre ab 2015 hinaus gegeben hat. Außerdem argumentiert das Ministerium, dass noch keine Erkenntnisse darüber vorliegen, wie sich die Schülerzahlen möglicherweise durch die Aufhebung der Einzugsgebiete verändern.

Für das Jahr 2010/2011 werden die Eltern der Grundschule in Carlow, die ihre Kinder im kommenden Jahr in Schlagsdorf anmelden wollen, in der kommenden Woche schon Anmeldungen vornehmen, so dass ersichtlich wird, dass die Eingangszahl 22 überschritten wird, also keine Untermassigkeit besteht. Im Einvernehmen mit dem Landkreis

Nordwestmecklenburg und dem Schulverband wurde anlässlich einer Schulverbandssitzung am gestrigen Abend festgestellt, dass für das Jahr 2014/2015 ebenfalls die Eingangszahl erreicht wird durch die Übernahme der Schüler der Grundschule Carlow. Damit ist das Argument der nicht ordnungsgemäßen Eingangszahlen in Klasse 5 entkräftet.

Eine Prognose über 2015 hinaus ist feststellbar anhand der jetzt vorliegenden Schülerzahlen. Wenn Sie im Jahr 2010/2011 die Zahlen der ersten Klassen anschauen, so können Sie die Zahlen für die 5. Klasse im Jahr 2015/2016 ablesen, immer unter der Berücksichtigung, dass diese Zahlen durch die Abgänger aus Carlow noch aufgebessert werden.

Eine Schülerliste fügen wir diesem Schreiben als Beweis bei.

Ob die Aufhebung der Einzugsbereiche Auswirkungen haben wird oder nicht, das liegt im Bereich der Spekulation. Denkbar wäre auch, dass eine pädagogisch hochwertige Schule, die in einem gut renovierten Gebäude sich befindet, Schüler aus anderen Bereichen heranzieht, statt dass unsere Schüler abgezogen werden.

Kreis und Ministerium schieben sich gegenseitig die Verantwortlichkeit zu, unsere Kinder aber, die diese Schule weiterhin besuchen wollen, bleiben dabei auf der Strecke.

Wenn in den nächsten 5 Jahren keine Sanierung der Schule durchgeführt wird, ist es fraglich, ob dort weiter ein Schulbetrieb stattfinden kann.

Sämtliche Planungen sind abgeschlossen, die Bauarbeiten waren für Beginn der Sommerferien 2009 vorgesehen, es fehlte nur noch an den Zuwendungsbescheiden.

Der Schule Schlagsdorf, Schülern, Eltern, Lehrern, der ganzen Region wurde durch das Handeln des Bildungsministeriums ein Schaden zugefügt, dessen Ausmaß bislang nur im Ansatz abzuschätzen ist.

Unser Schreiben an den Herrn Minister für Bildung, Wirtschaft und Kultur vom 23.7.09 mit einer Unterschriftenliste von 205 Bürgern fügen wir in Kopie an Sie bei.

Bitte nehmen Sie sich der Angelegenheit an und helfen Sie zu verhindern, dass eine wohl renommierte Schule vernichtet wird.

In Erwartung Ihrer Rückäußerung verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Claudia Ellmann-Lorenz